

Sehr interessante Zahlen von Eurostat, die den Lehrkräftemarkt in Lettland beleuchten. Die Daten von 2020 zeigen, wie massiv der Lehrerberuf in dem baltischen Land derzeit von Frauen dominiert wird.



Statistisch gesehen, kommen in Lettland 11,2 SchülerInnen auf eine Lehrkraft, ein überdurchschnittlich guter Wert. Zum Vergleich: In Deutschland sind es 13,3 SchülerInnen. EU-Schnitt liegt bei 12,3. (Foto: [depositphotos.com](https://www.depositphotos.com))

Um es konkret zu machen: Von rund 10.500 Lehrkräften im Primarbereich waren zum Zeitpunkt der Erhebung gerade einmal 800 und ein paar Zerquetschte Männer. Das entspricht einem Anteil von noch nicht einmal 8 Prozent.

Und auch in den Sekundarstufen I und II ist das Bild nicht viel anders. Während in Sek I von insgesamt 7.100 Lehrkräften nur rund 1.100 männlich sind, werden in Sek II etwa 6.000 Lehrer registriert - mit einem männlichen Anteil von weniger als 1.200 Beschäftigten.

Was das Verhältnis von Lehrkräften zu Schülern betrifft, liegt Lettland laut [LSM.lv](#) mit einem Wert von 11,2 unter dem EU-Durchschnitt. Europaweit kommen 12,3 Schülerinnen und Schüler auf eine Lehrkraft.

Im Jahr 2020 waren in der Europäischen Union über 5 Millionen Lehrkräfte in der Primarstufe, der Sekundarstufe I und der Sekundarstufe II beschäftigt. Veröffentlicht wurden die Zahlen angesichts des Weltlehrertages an diesem Mittwoch (5. Oktober).

### **Unser QUIZ zum Thema LETTLAND**

[Länderquiz: Wie gut kennen Sie Lettland?](#)